

Seite: 1/10

Druckdatum: 13.12.2023 Versionsnummer 12 (ersetzt Version 11) überarbeitet am: 13.12.2023

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

· 1.1 Produktidentifikator

· Handelsname: Derval Protect

· Artikelnummer: 2014

· UFI: J2Q0-8051-N00X-U14D

· 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Waschkraftverstärker mit hoher Schmutzlösekraft für technische Textilien aus Synthetics und Mischgewebe. Zur nachhaltigen Pflege bei niedriger Alkalität im Temperaturbereich bei 40-60 °C.

- · 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
- · Hersteller/Lieferant:

Chemische Fabrik Kreussler & Co. GmbH Postfach 120454 D-65082 Wiesbaden

· Auskunftgebender Bereich:

Abteilung T-PS +49 (0) 611 9271-0 msds-tc@kreussler.com

1.4 Notrufnummer: Vergiftungsinformationszentrale (VIZ)

(+43) 1 406 43 43

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- · 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- · Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Aquatic Chronic 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- · 2.2 Kennzeichnungselemente
- · Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

· Gefahrenpiktogramme



GHS05

- · Signalwort Gefahr
- · Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Alkohole C13-C15 verzweigt und linear, ethoxyliert

· Gefahrenhinweise

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· Sicherheitshinweise

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

2.3 Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält nachweislich keine organisch gebundenen Halogenverbindungen (AOX), Nitrate, Schwermetallverbindungen und Formaldehyd.

(Fortsetzung auf Seite 2)



Seite: 2/10

Druckdatum: 13.12.2023 Versionsnummer 12 (ersetzt Version 11) überarbeitet am: 13.12.2023

Handelsname: Derval Protect

(Fortsetzung von Seite 1)

· Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar. · vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- · Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

	re-	<u> </u>
· Gefährliche Inhaltsstof	ne:	
NLP: 500-337-8	Alkohole C13-C15 verzweigt und linear,ethoxyliert	30-50%
	Eye Dam. 1, H318; Acute Tox. 4, H302; Aquatic Chronic 3, H412	1
	Spezifische Konzentrationsgrenzen:	
	Eye Dam. 1; H318: C ≥ 10 %	
	Eye Irrit. 2; H319: 10 % ≤ C < 10 %	
EG-Nummer: 605-233-7	Poly(oxy-1,2-ethandiyl), .alpha(2-propylheptyl)omegahydroxy	15-30%
	Eye Irrit. 2, H319	1
EG-Nummer: 613-582-1	2-Ethyl Hexanol EO-PO	5-15%
	Eye Irrit. 2, H319	
EINECS: 200-661-7	Propan-2-ol	1-5%
	Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	
EINECS: 203-961-6	Butyldiglykol	1-5%
	Eye Irrit. 2, H319	
Inhaltsstoffe gemäß de	er Verordnung über Detergenzien EG 648/2004	
nichtionische Tenside		≥30%

nichtionische Tenside

Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- · 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
- · Allgemeine Hinweise: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- · Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- · Nach Hautkontakt: Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.
- Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

- · Nach Verschlucken: Sofort Arzt aufsuchen.
- · 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- · 5.1 Löschmittel
- · Geeignete Löschmittel:

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

· 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- · 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
- · Besondere Schutzausrüstung: Die bei Bränden übliche Schutzausrüstung verwenden.

(Fortsetzung auf Seite 3)





Druckdatum: 13.12.2023 Versionsnummer 12 (ersetzt Version 11) überarbeitet am: 13.12.2023

Handelsname: Derval Protect

(Fortsetzung von Seite 2)

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

· 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Mit viel Wasser verdünnen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

· 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

· 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Es werden keine gefährlichen Stoffe freigesetzt.

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

· 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Aerosolbildung vermeiden.

- · Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- · 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter: Keine besonderen Anforderungen.
- · Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich.
- · Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Keine.
- · VCI Lagerklasse: 10
- · VbF-Klasse: entfällt
- · 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· 8.1 Zu überwachende Parameter

Bestand	· Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:		
Propan-	Propan-2-ol (1-5%)		
	MAK Kurzzeitwert: 2000 mg/m³, 800 ml/m³ Langzeitwert: 500 mg/m³, 200 ml/m³		
Butyldig	lykol (1-5%)		
	MAK Kurzzeitwert: 101,2 mg/m³, 15 ml/m³ Langzeitwert: 67,5 mg/m³, 10 ml/m³		
· DNEL-W	· DNEL-Werte		
Propan-	2-ol		
Oral	long term/systemic effects	26 mg/kg (general public)	
Dermal	long term/systemic effects	319 mg/kg/Day (general public)	
		888 mg/kg/Day (Workers)	
Inhalativ	long term/systemic effects	89 mg/m³ (general public)	
		500 mg/m³ (Workers)	
Butyldiglykol			
Oral	long term/systemic effects	1,3 mg/kg (Consumers)	
<u> </u>	1	(Fortcotzung auf Saita 4)	

(Fortsetzung auf Seite 4)



kreussler Textile care Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG. Artikel 31

Druckdatum: 13.12.2023 Versionsnummer 12 (ersetzt Version 11) überarbeitet am: 13.12.2023

Handelsname: Derval Protect

Dermal long term/systemic effects 10 mg/kg (Consumers)
20 mg/kg (Workers)

Inhalativ long term/systemic effects long term/local effects 5 mg/m³ (Consumers)
5 mg/m³ (Consumers)
5 mg/m³ (Workers)

Acute/local effects 7,5 mg/m³ (Consumers)
15 mg/m³ (Workers)

		15 mg/m² (workers)	
· PNEC-W	· PNEC-Werte		
Propan-2	2-ol		
Aqua		140,9 mg/l (Marine water)	
		140,9 mg/l (Freshwater)	
Sediment	t	552 mg/kg (Marine water)	
		552 mg/kg (freshwater)	
Sewage t	treatment plant	2.251 mg/L (Sewage treatment plant)	
Boden		28 mg/kg dw (Soil)	
Butyldig	Butyldiglykol		
Aqua		0,1 mg/l (Marine water)	
		1 mg/l (Freshwater)	
Boden		0,4 mg/kg dw (Soil)	
		0,4 mg/kg dw (Marine water)	
		4 mg/kg dw (Freshwater)	

- · Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
- · 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- · Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- · Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung
- · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen vermeiden.

· Atemschutz

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

- Handschutz

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Handschuhmaterial

Handschuhe aus PVC oder PE

Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,4 mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialen:

Handschuhe aus Leder

Handschuhe aus dickem Stoff

(Fortsetzung auf Seite 5)

Seite: 4/10





Druckdatum: 13.12.2023 Versionsnummer 12 (ersetzt Version 11) überarbeitet am: 13.12.2023

Handelsname: Derval Protect

(Fortsetzung von Seite 4)

· Augen-/Gesichtsschutz



· Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

· Aggregatzustand Flüssig · Farbe Farblos

Geruch:

 Geruchsschwelle:
 Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:
 Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich
 Entzündbarkeit
 Charakteristisch
 Nicht bestimmt.
 Nicht bestimmt.
 Nicht anwendbar.

· Untere und obere Explosionsgrenze

• Untere: Nicht bestimmt.

Obere: Nicht bestimmt.

· Flammpunkt: 47 °C (ASTMD93(PMCC))

Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.

pH-Wert bei 20 °C:

· Viskosität:

Kinematische Viskosität
 Dynamisch bei 20 °C:
 Nicht bestimmt.
 70 mPas

Löslichkeit

· Wasser: Vollständig mischbar.

· Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-

Wert) Nicht bestimmt.

· Dampfdruck: Nicht bestimmt.

Dichte und/oder relative Dichte

Dichte bei 20 °C: 0,96 g/cm³
 Relative Dichte Nicht bestimmt.
 Dampfdichte Nicht bestimmt.

• 9.2 Sonstige Angaben Das Produkt unterstützt nicht die Verbrennung

gemäß der UN-Transport-Verordnung-Prüfung L.2.

· Aussehen:

· Form: Flüssig

· Wichtige Angaben zum Gesundheits- und

Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Zündtemperatur: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
 Explosive Eigenschaften: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Lösemittelgehalt:

· Organische Lösemittel: 4,0 % · Festkörpergehalt: 0,0 %

Zustandsänderung

· Verdampfungsgeschwindigkeit Nicht bestimmt.

· Angaben über physikalische Gefahrenklassen

· Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit

Explosivstoff entfällt
Entzündbare Gase entfällt
Aerosole entfällt
Oxidierende Gase entfällt
Gase unter Druck entfällt

(Fortsetzung auf Seite 6)





Druckdatum: 13.12.2023 Versionsnummer 12 (ersetzt Version 11) überarbeitet am: 13.12.2023

Handelsname: Derval Protect

(Fortsetzung von Seite 5)

		(Fortsetzung von Seite 5)
· Entzündbare Flüssigkeiten	entfällt	
Entzündbare Feststoffe	entfällt	
· Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische	entfällt	
· Pyrophore Flüssigkeiten	entfällt	
· Pyrophore Feststoffe	entfällt	
· Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische	entfällt	
 Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasse 	r	
entzündbare Gase entwickeln	entfällt	
· Oxidierende Flüssigkeiten	entfällt	
· Oxidierende Feststoffe	entfällt	
· Organische Peroxide	entfällt	
 Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe 		
und Gemische	entfällt	
· Desensibilisierte Stoffe/Gemische und		
Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt	

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- · 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.2 Chemische Stabilität
- · Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

- · 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- · 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- · Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ATE (Schätzwert Akuter Toxizität) Oral LD-50 3.239 mg/kg (Ratte) Alkohole C13-C15 verzweigt und linear,ethoxyliert Oral LD-50 1.150 mg/kg (Ratte) Poly(oxy-1,2-ethandiyl), .alpha(2-propylheptyl)omegahydroxy Oral LD-50 >2.000-5.000 mg/kg (Ratte) (OECD-Richtlinie 423) Dermal LD-50 >5.000 mg/kg (Ratte) (OECD-Richtlinie 402) 2-Ethyl Hexanol EO-PO Oral LD-50 >2.000 mg/kg (Ratte) Dermal LD-50 >2.000 mg/kg (Ratte) Propan-2-ol Oral LD-50 5.030 mg/kg (Kaninchen) 3.570 mg/kg (Ratte) 12.800 mg/kg (Ratte) Inhalativ LC-50/4 h 27,2 mg/l (Maus) 72,6 mg/l (Ratte) Butyldiglykol Oral LD-50 3.384 mg/kg (Ratte) Dermal LD-50 2.700 mg/kg (Hase)	· Einstufu	· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:		
Alkohole C13-C15 verzweigt und linear,ethoxyliert Oral LD-50 1.150 mg/kg (Ratte) Poly(oxy-1,2-ethandiyl), .alpha(2-propylheptyl)omegahydroxy Oral LD-50 >2.000-5.000 mg/kg (Ratte) (OECD-Richtlinie 423) Dermal LD-50 >5.000 mg/kg (Ratte) (OECD-Richtlinie 402) 2-Ethyl Hexanol EO-PO	ATE (Scl	ATE (Schätzwert Akuter Toxizität)		
Oral LD-50 1.150 mg/kg (Ratte) Poly(oxy-1,2-ethandiyl), .alpha(2-propylheptyl)omegahydroxy Oral LD-50 >2.000-5.000 mg/kg (Ratte) (OECD-Richtlinie 423) Dermal LD-50 >5.000 mg/kg (Ratte) (OECD-Richtlinie 402) 2-Ethyl Hexanol EO-PO Oral LD-50 >2.000 mg/kg (Ratte) Dermal LD-50 >2.000 mg/kg (Ratte) Propan-2-ol Oral LD-50 5.030 mg/kg (Kaninchen) 3.570 mg/kg (Ratte) 12.800 mg/kg (Ratte) Dermal LD-50 12.800 mg/kg (Ratte) Inhalativ LC-50/4 h 27,2 mg/l (Maus) 72,6 mg/l (Ratte) Butyldiglykol Oral LD-50 3.384 mg/kg (Ratte)	Oral	LD-50	3.239 mg/kg (Ratte)	
Poly(oxy-1,2-ethandiyl), .alpha(2-propylheptyl)omegahydroxy Oral LD-50 >2.000-5.000 mg/kg (Ratte) (OECD-Richtlinie 423) Dermal LD-50 >5.000 mg/kg (Ratte) (OECD-Richtlinie 402) 2-Ethyl Hexanol EO-PO Oral LD-50 >2.000 mg/kg (Ratte) Dermal LD-50 >2.000 mg/kg (Ratte) Propan-2-ol Oral LD-50 5.030 mg/kg (Kaninchen) 3.570 mg/kg (Ratte) 12.800 mg/kg (Ratte) Dermal LD-50 12.800 mg/kg (Ratte) Inhalativ LC-50/4 h 27,2 mg/l (Maus) 72,6 mg/l (Ratte) Butyldiglykol Oral LD-50 3.384 mg/kg (Ratte)	Alkohole	C13-C15	verzweigt und linear,ethoxyliert	
Oral Dermal LD-50 LD-50 >2.000-5.000 mg/kg (Ratte) (OECD-Richtlinie 423) 2-Ethyl Hexanol EO-PO Oral Dermal LD-50 LD-50 LD-50 >2.000 mg/kg (Ratte) Dermal LD-50 LD-50 >2.000 mg/kg (Ratte) Propan-2-ol Oral LD-50 S.030 mg/kg (Kaninchen) 3.570 mg/kg (Ratte) Dermal Inhalativ LD-50 LC-50/4 h 27,2 mg/l (Maus) 27,2 mg/l (Maus) 72,6 mg/l (Ratte) Pattyldiglykol Oral LD-50 3.384 mg/kg (Ratte) 3.384 mg/kg (Ratte)	Oral	LD-50	1.150 mg/kg (Ratte)	
Dermal LD-50 >5.000 mg/kg (Ratte) (OECD-Richtlinie 402) 2-Ethyl Hexanol EO-PO	Poly(oxy	/-1,2-ethan	diyl), .alpha(2-propylheptyl)omegahydroxy	
2-Ethyl Hexanol EO-PO Oral LD-50 >2.000 mg/kg (Ratte) Dermal LD-50 >2.000 mg/kg (Ratte) Propan-2-ol Oral LD-50 5.030 mg/kg (Kaninchen) 3.570 mg/kg (Ratte) Inhalativ LC-50 12.800 mg/kg (Ratte) Inhalativ LC-50/4 h 27,2 mg/l (Maus) 72,6 mg/l (Ratte) Butyldiglykol Oral LD-50 3.384 mg/kg (Ratte)	Oral	LD-50	>2.000-5.000 mg/kg (Ratte) (OECD-Richtlinie 423)	
Oral LD-50 >2.000 mg/kg (Ratte) Propan-2-ol Oral LD-50 5.030 mg/kg (Kaninchen) 3.570 mg/kg (Ratte) 3.570 mg/kg (Ratte) Dermal LD-50 12.800 mg/kg (Ratte) Inhalativ LC-50/4 h 27,2 mg/l (Maus) 72,6 mg/l (Ratte) Butyldiglykol Oral LD-50 3.384 mg/kg (Ratte)	Dermal	LD-50	>5.000 mg/kg (Ratte) (OECD-Richtlinie 402)	
Dermal LD-50 >2.000 mg/kg (Ratte)	2-Ethyl F	lexanol EC	D-PO	
Propan-2-ol Oral LD-50 5.030 mg/kg (Kaninchen) 3.570 mg/kg (Ratte) Dermal LD-50 12.800 mg/kg (Ratte) Inhalativ LC-50/4 h 27,2 mg/l (Maus) 72,6 mg/l (Ratte) Butyldiglykol Oral LD-50 3.384 mg/kg (Ratte)	Oral	LD-50	>2.000 mg/kg (Ratte)	
Oral LD-50 5.030 mg/kg (Kaninchen) 3.570 mg/kg (Ratte) Dermal LD-50 12.800 mg/kg (Ratte) Inhalativ LC-50/4 h 27,2 mg/l (Maus) 72,6 mg/l (Ratte) Butyldiglykol Oral LD-50 3.384 mg/kg (Ratte)	Dermal	LD-50	>2.000 mg/kg (Ratte)	
Dermal LD-50 12.800 mg/kg (Ratte) 12.800 mg/kg (Ratte) 12.800 mg/kg (Ratte) 27,2 mg/l (Maus) 72,6 mg/l (Ratte)	Propan-2	2-ol		
Dermal LD-50 12.800 mg/kg (Ratte) 27,2 mg/l (Maus) 72,6 mg/l (Ratte)	Oral	LD-50	5.030 mg/kg (Kaninchen)	
Inhalativ LC-50/4 h 27,2 mg/l (Maus) 72,6 mg/l (Ratte)			3.570 mg/kg (Ratte)	
72,6 mg/l (Ratte) Butyldiglykol Oral LD-50 3.384 mg/kg (Ratte)	Dermal	LD-50	12.800 mg/kg (Ratte)	
Butyldiglykol Oral LD-50 3.384 mg/kg (Ratte)	Inhalativ	LC-50/4 h	27,2 mg/l (Maus)	
Oral LD-50 3.384 mg/kg (Ratte)			72,6 mg/l (Ratte)	
	Butyldiglykol			
Dermal LD-50 2.700 mg/kg (Hase)	Oral	LD-50	3.384 mg/kg (Ratte)	
	Dermal	LD-50	2.700 mg/kg (Hase)	

(Fortsetzung auf Seite 7)



Seite: 7/10

Druckdatum: 13.12.2023 Versionsnummer 12 (ersetzt Version 11) überarbeitet am: 13.12.2023

Handelsname: Derval Protect

(Fortsetzung von Seite 6)

- · Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Schwere Augenschädigung/-reizung Verursacht schwere Augenschäden.
- · Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- · Keimzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- · Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · 11.2 Angaben über sonstige Gefahren
- · Endokrinschädliche Eigenschaften

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· 12.1 Toxizität

· Aquatische Toxizität:		
Alkohole C13-C15 v	erzweigt und linear,ethoxyliert	
EC-10	>1.000 mg/L (Belebtschlamm)	
EC-50 48h	1-10 mg/l (Daphnia magna) (Literaturangabe)	
EC-50 72h	1-10 mg/l (Scenedesmus subspicatus) (Literaturangabe)	
LC-50 96h	1-10 mg/l (Brachydanio rerio)	
Poly(oxy-1,2-ethand	iyl), .alpha(2-propylheptyl)omegahydroxy	
EC-20 (3h) (statisch)	~180 mg/l (Belebtschlamm) (OECD-Richtlinie 209)	
EC-50 48h (statisch)	1-10 mg/l (Daphnia magna) (OECD-Richtlinie 202)	
EC-50 72h (statisch)	10-100 mg/l (Scenedesmus subspicatus)	
2-Ethyl Hexanol EO-	PO	
EC-50 48h (statisch)	72,1 mg/l (Daphnia magna)	
ErC-50 72h	31,9-97,7 mg/l (Desmodesmus subspicatus)	
Propan-2-ol		
LC-50 48 h	>100 mg/L (Leuciscus idus)	
EC-50	>1.000 mg/l (Belebtschlamm) (Atmungshemmung des Belebtschlamms)	
EC-10 (17 h)	5.175 mg/l (Pseudomonas putida)	
EC-50 48h	2.285 mg/l (Daphnia magna)	
EC-50 72h	>1.000 mg/l (Desmodesmus subspicatus)	
LC-50 96h	1.400 mg/l (Lepomis macrochirus)	
	9.640 mg/l (Pimephales promelas)	
ErC-50 72h	>100 mg/l (Scenedesmus subspicatus)	
Butyldiglykol		
EC-10 (17 h)	1.170 mg/l (Pseudomonas putida)	
EC-50 24h	2.850 mg/l (Daphnia magna)	
LC-50 96h	1.300 mg/l (Lepomis macrochirus)	
NOEC (96h)	>100 mg/l (Desmodesmus subspicatus)	

- · 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.



Seite: 8/10

Druckdatum: 13.12.2023 Versionsnummer 12 (ersetzt Version 11) überarbeitet am: 13.12.2023

Handelsname: Derval Protect

(Fortsetzung von Seite 7)

· 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

- · 12.7 Andere schädliche Wirkungen
- · Weitere ökologische Hinweise:
- · Allgemeine Hinweise:

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- · 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
- · Empfehlung: Entsorgung in Übereinstimmung mit Örtlichen-, Landes- und Bundesvorschriften.
- · Ungereinigte Verpackungen:
- · Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- · Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- · 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer · ADR, ADN, IMDG, IATA entfällt · 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung · ADR, ADN, IMDG, IATA entfällt · 14.3 Transportgefahrenklassen · ADR, ADN, IMDG, IATA · Klasse entfällt · 14.4 Verpackungsgruppe · ADR, IMDG, IATA entfällt · 14.5 Umweltgefahren: · Marine pollutant: Nein · 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15: Österreichische und EU-Vorschriften

· 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg

· 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

entfällt

Nicht anwendbar.

· Richtlinie 2012/18/EU

gemäß IMO-Instrumenten

UN "Model Regulation":

- · Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- · VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3, 55
- Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektround Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

(Fortsetzung auf Seite 9)



Seite: 9/10

Druckdatum: 13.12.2023 Versionsnummer 12 (ersetzt Version 11) überarbeitet am: 13.12.2023

Handelsname: Derval Protect

(Fortsetzung von Seite 8)

· VERORDNUNG (EU) 2019/1148

 Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- · Nationale Vorschriften:
- · Klassifizierung nach VbF: entfällt
- · Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
NK	1-5

· ÖNORM M 9485 :

Klasse	Anteil in %
NK	1-5

• 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Die Angaben der Position 4 bis 8 und 10 bis 12 sind teilw. nicht auf den Gebrauch und die ordnungsgemäße Anwendung des Produktes bezogen (siehe Gebrauchs/Produktinformation), sondern auf das Freiwerden größerer Mengen bei Unfällen und Unregelmäßigkeiten.

Die Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes/der Produkte und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse.

Nichtionische Tenside können trotz gleicher CAS-Nr. unterschiedliche Eigenschaften und Einstufungen haben.

Relevante Sätze

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· Datenblatt ausstellender Bereich:

Abteilung T-PS Herr Heiko Schmidt +49 (0) 611/9271-644

· Ansprechpartner: Herr Heiko Schmidt

Datum der Vorgängerversion: 03.02.2022

· Versionsnummer der Vorgängerversion: 11

· Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

(Fortsetzung auf Seite 10)

kreussler**.**

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 10/10

Druckdatum: 13.12.2023 Versionsnummer 12 (ersetzt Version 11) überarbeitet am: 13.12.2023

Handelsname: Derval Protect

(Fortsetzung von Seite 9)

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative ATE: Acute toxicity estimate values (Schätzwerte Akuter Toxizität) Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2

Acute Tox. 4: Akute Toxizität - Kategorie 4

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1
Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3
Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

* Daten gegenüber der Vorversion geändert